



03/2010

Dresden, 18. Februar 2010

Zu viel Feinstaub in deutschen Städten – Auswege gesucht

Das aktuelle Thema der Pillnitzer Gespräche am 23. Februar 2010

Die Feinstaub- und Stickoxidbelastung durch den Straßenverkehr steht im Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion. Bereits vierzig deutsche Städte haben Kraftfahrzeuge mit hohem Schadstoffausstoß aus ihren Zentren verbannt. „Haben alternative Maßnahmen wie Verkehrslenkung und Geschwindigkeitsbeschränkung den gleichen Effekt? Macht Stadtluft krank?“ Darüber wollen Wissenschaftler, Umwelt- und Verkehrsexperten mit interessierten Bürgern zu den 2. Pillnitzer Gesprächen diskutieren.

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt dazu im Namen des Grünen Forums Pillnitz am Dienstag, dem 23. Februar 2010, um 18:00 nach Dresden Pillnitz ein. Veranstaltungsort ist das Ausbildungsgewächshaus des LfULG, Lohmener Straße 10, Tor 1 in 01326 Dresden – Pillnitz. Der Eintritt ist frei. Das vollständige Programm ist abrufbar unter www.smul.sachsen.de/lfulg.

Die Pillnitzer Gespräche sind eine neue Veranstaltungsreihe des [Grünen Forums Pillnitz](#), in der sich namhafte Experten aktuellen Zukunftsfragen stellen.

Hinweis an die Redaktionen:

Sie sind herzlich willkommen zu unseren Pillnitzer Gesprächen! Werfen Sie bei Interesse gern einen Blick in die Veranstaltungsnachlese des 1. Pillnitzer Gesprächs zum Thema [»Gas geben mit gutem Gewissen?](#)